

# Kooperationen

	<p><b>bdo Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen e.V.</b></p> <p>Der bdo Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen e.V. ist der Spitzenverband des deutschen Omnibusgewerbes in der Bundesrepublik Deutschland. Er vertritt auf Bundesebene und im internationalen Bereich die gewerbepolitischen und fachlichen Interessen der privaten deutschen Busbranche. Rund 3.000 Busunternehmen, die im Öffentlichen Personennahverkehr und in der Bustouristik engagiert sind, haben sich unter dem Dach des bdo zusammengeschlossen.</p>
	<p><b>Bus &amp; Bahn Thüringen e.V.</b></p> <p>Im Verein Bus &amp; Bahn Thüringen sind derzeit 16 Unternehmen und Vereinigungen Mitglied. Es werden gemeinschaftlich verschiedene Aufgaben gebündelt, z.B. die Fahrplanerstellung, die Fahrplanauskunft, das gemeinsame Portal <a href="http://www.bus-bahn-thueringen.de">www.bus-bahn-thueringen.de</a>, die Herausgabe der Kundenzeitschrift omni, das Bereitstellen von Werbematerialien, die fachliche Betreuung von kooperativen Fahrscheinen und Tickets sowie das Organisieren von gemeinsamen Aktionen sowie Projekten im touristischen Bereich.</p>
	<p><b>Institut Verkehr und Raum an der Fachhochschule Erfurt</b></p> <p>Das Institut Verkehr und Raum wurde im Jahr 2003 als wissenschaftliche Einrichtung des Fachbereichs Verkehrs- und Transportwesen der Fachhochschule Erfurt eingerichtet und im Februar 2004 durch das Thüringer Kultusministerium bestätigt. Das Institut dient der anwendungsnahen, fachbereichsübergreifenden wissenschaftlichen Forschung sowie dem Know-How Transfer in die Praxis in den Bereichen Verkehrswesen und Raumplanung.</p>
	<p><b>IRU</b></p> <p>Die IRU ist eine unabhängig agierende Interessenvertretung, welche sich für Handel, Mobilität, Nachhaltigkeit und Sicherheit. Die IRU vereinigt Verkehrsverbände sowie Verkehrsunternehmen aus über 100 Nationen und arbeitet eng mit Wirtschaftsinstitutionen, Regierungen, der UN und anderen internationalen Organisationen zusammen.</p> <p>Mit der Kampagne Smart Move will die IRU das Bewusstsein für den Omni- und Reisebusse als sicherste, umweltfreundlichste, wirtschaftliche, kundenfreundliche und effiziente Verkehrsmittel stärken.</p>

# LSOT

## **Landesverband Sächsischer Omnibus- und Touristikunternehmer e.V.**

Der LSOT e.V. ist der Interessenverband des privaten und kommunalen Omnibus- und Touristikgewerbes in Sachsen. Er verfolgt ausschließlich und unmittelbar selbstlose Zwecke. Ziel des LSOT ist die Schaffung eines einheitlichen Busverbandes in Sachsen. Vereinszweck ist zudem der Zusammenschluss von Unternehmen, Vereinen und Personen zur Förderung und Vertretung der Interessen des sächsischen Omnibus- und Touristikgewerbes. Gleichzeitig ist er Arbeitgeberverband beim Abschluss von Tarifverträgen.



## **Landesverkehrswacht Thüringen e.V.**

Die Landesverkehrswacht Thüringen e.V. betreut thüringenweit 30 Kreis- und Ortsverkehrswachten. Deren Mitglieder sind ständig bemüht, die Verkehrssicherheit in Thüringen zu verbessern. Aufgabe und Ziel ist es, alle Verkehrsteilnehmer, – vom Schulkind bis zu den Senioren – mit den durchgeführten Projekten zu erreichen, um die Unfallzahlen zu senken. Es gibt vielfältige Angebote im Bereich der vorschulischen und schulischen Verkehrserziehung und Verkehrsaufklärung.



## **Omnibus Service Gesellschaft mbH**

Die OSG führt im Auftrag der Verbände MDO und LSOT Studienreisen durch und ist verantwortlich für die Organisation des Mitteldeutschen Omnibustages. Unsere Kunden profitieren von fundierter Beratung, wertvollem Wissensvorsprung, attraktiven Einkaufsvorteilen, maßgeschneiderten Schulungen, erlebnisreichen Fachreisen, Kooperationsverträgen namenhafter OEM's. Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.osg-online.de](http://www.osg-online.de)

# **VDV** Die Verkehrs- unternehmen

## **Verband Deutscher Verkehrsunternehmen**

Im Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) sind rund 600 Unternehmen des Öffentlichen Personenverkehrs und des Schienengüterverkehrs in Deutschland organisiert. Zu seinen Aufgaben zählen die Beratung der Mitgliedsunternehmen und der Politik, der Erfahrungsaustausches zwischen diesen Zielgruppen sowie die Erarbeitung technischer, betrieblicher, rechtlicher und wirtschaftlicher Grundsätze. Der VDV vertritt außerdem die Interessen der Unternehmen gegenüber Parlamenten, Behörden, Industrie und anderen Institutionen. Die regionalen Belange der Mitgliedsunternehmen werden von 9 Landesgruppen wahrgenommen.